



Naturnetzwerker für blühende + summende Landschaften

Hintergrund

– Wieso Naturnetzwerker werden?

Wildlebende Insekten haben eine zentrale Funktion in unserem Ökosystem. Ihre Population hat jedoch in den letzten Jahren dramatisch abgenommen. Das gilt insbesondere für die blütenbestäubenden Insekten, deren Lebensbedingungen sich stark verschlechtert haben.

„Naturnetzwerker“...

- legen Schulgärten mit Schüler*innen artenvielfältig und naturnah an
- pflanzen Stauden, Hecken und Bäume,
- säen Blühflächen ein und pflegen sie,
- überzeugen ihre Arbeitgeber, ein natürliches Firmengelände anzulegen,
- setzen sich für (kirchen-)gemeindeeigene Flächen ein,
- nutzen Randstreifen für die Artenvielfalt,
- bilden die Kolleg*innen im Verein weiter,
- unterstützen Landwirt*innen,
- treten in Kontakt mit Kommunalvertreter*innen
- gestalten Friedhöfe naturnah,
- führen Blühtage und Exkursionen durch,
- geben eigene Erfahrungen an Gartenbesitzer*innen weiter



Was sind Ihre Vorteile?

- Kostenfreie Weiterbildung
- Erlangen von Fach- und Methodenwissen
- Gemeinsame Projektentwicklung
- Anbauplanung
- Vernetzung mit anderen
- Bis zu 500 € Sachmittel für Ihr Projekt

„In den kleinsten Dingen zeigt die Natur
die allergrößten Wunder“

- Carl von Linné -



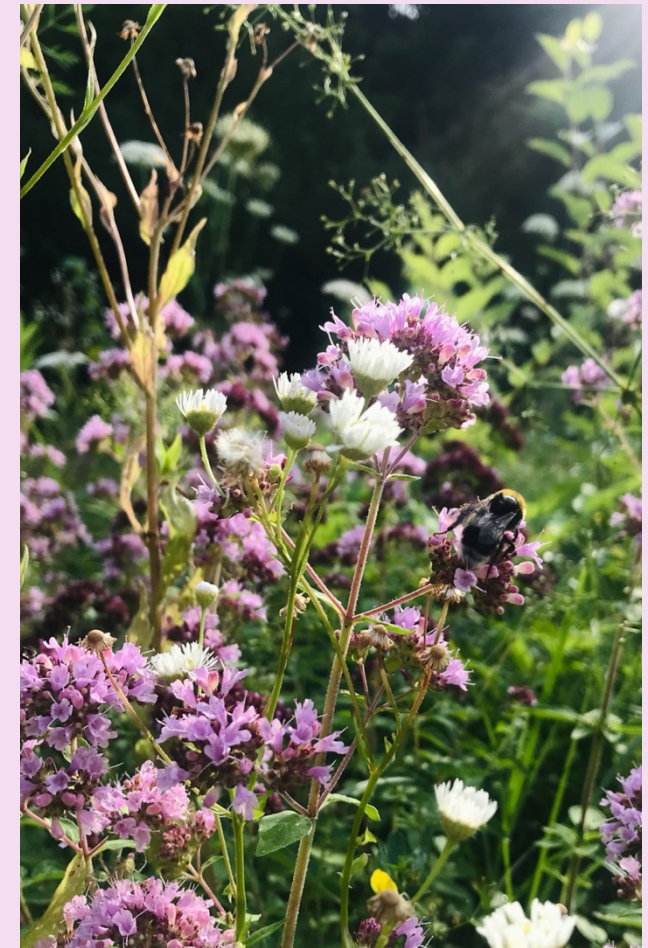
Ein Projekt von

unw
Ulmer Initiativkreis
nachhaltige
Wirtschaftsentwicklung e.V.

in Kooperation mit

vhulm

Gefördert durch



WERDEN SIE JETZT AKTIV!



Insektenhotel



Heimische Sträucher & Stauden



Blühflächen



Steinhaufen & Trockenmauern



„Wilde Ecke“

Wie kann man aktiv werden?

Was erwartet Sie?

In der mehrtägigen Weiterbildung erhalten Sie von Expert*innen Praxisinput über Vorträge, Exkursionen und Workshops zu folgenden Themen:

- Warum sollten wir uns für Insekten einsetzen?
- Welche Lebensraumsansprüche haben Insekten?
- Was kann getan werden, um die Lebensbedingungen der Insekten zu verbessern?
- Was sind nahrungsgebende Pflanzen und wichtige Strukturen für Insekten?
- Wie gehe ich die Planung, Umsetzung und Pflege von Blühflächen, Nisthilfen, etc. an?
- Wie überzeuge ich Verantwortliche, Projekte umsetzen zu dürfen?

Ziel unseres Projektes ist es, Sie fit zu machen, damit Sie selbst eine Maßnahme zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Insekten auf einer öffentlichkeitswirksamen Fläche anstoßen können. Die Sachkosten für diese Maßnahme werden mit bis zu 500 € von uns übernommen.

Anmeldung

Die Teilnahme an allen vier Kurstagen ist **verbindlich**. Für die Verpflegung an den vier Kurstagen wird ein Kostenbeitrag von 50 € fällig, der am 1. Kurstag zu entrichten ist.

Die Bereitschaft zur Umsetzung eigener Aktivitäten wird vorausgesetzt und gemeinsam im Kurs vorbereitet. Bei Interesse tragen Sie sich und Ihre Motivation bitte hier ein: <https://tinyurl.com/wnj2z659>

Anmeldeschluss ist der 15.09.2021.

Wir werden die Teilnehmenden in der 3. September-Woche auswählen und uns bei Ihnen melden.



Wer kann mitmachen?

Alle, die bunte Landschaften und glückliche Insekten wollen. Wir suchen blühbegeisterte Menschen, die sich aktiv für insektenfreundliche Umgebungen einsetzen wollen. Da wir öffentlichkeitswirksame Maßnahmen umsetzen möchten, sprechen wir vor allem engagierte und interessierte Personen an, die Zugriff auf mögliche Flächen haben oder bekommen können, wie z.B.:

- Pädagogisch aktive Personen (Lehrer*innen, Erzieher*innen)
- Kommunale Mitarbeiter*innen (Bauhof, Grünflächenamt, etc.)
- Hausmeister*innen
- Imker*innen
- Mitarbeiter*innen eines Unternehmens
- Naturschützer*innen
- Gartenliebhaber*innen
- Engagierte Anpacker*innen

Termine (samstags) und Orte

- 16. Oktober 2021, Schnürpflingen
- 13. November 2021, Illertissen
- 12. Februar 2022, Ulm
- 30. April 2022 (Ersatztermin: 14. Mai 2022), Langenau

Weitere Informationen und Details zum Programm bei:

Svenja Schell und Magdalena Ulmer, Tel.: 0731/ 88 000 390, E-Mail: s.schell@unw-ulm.de und m.ulmer@unw-ulm.de,
Website: <https://www.unw-ulm.de/index.php/projekte/naturnetzwerker/> oder <https://tinyurl.com/kmcfv8hu>